MIT DEM MARKTFÜHRER IN DIE ZUKUNFT

PC 40-20/PC 40-40

VOM MARKTFÜHRER BEI MIKROCOMPUTERN



MARKENQUALITÄT IN HERVORRAGENDER SER

Einsatzgebiete

Mit hohen Verarbeitungsgeschwindigkeiten und einer enormen Speicherkapazität ist der PC 40 für kommerzielle, wissenschaftliche und technische Anwendergruppen die rentable Alternative zu teueren, größeren EDV-Anlagen. Mit OS/2 (Erweiterung) ist er multitaskingfähig.

Ausbaufähiges Mehrplatzsystem

Der PC 40 wurde für Anwendergruppen konzipiert, die bei ihrer Arbeit ein hochflexibles Computersystem benötigen, das sich den Erfordernissen der Arbeit anpaßt und gleichzeitig über ausreichende Reserven verfügt. Deshalb ist der PC 40 fast unbegrenzt modular ausbaufähig, d.h. er wächst mit dem Unternehmen. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Vernetzbarkeit des PC 40. Dadurch können z. B. Versicherungen, Banken oder Großunternehmen ihre Abteilungen vernetzen – mit bis zu 256 Einheiten, die alle über den PC 40 miteinander verbunden sind. Hervorragend zur Integration abgestimmt sind von Commodore der PC 10-III bzw. PC 20-III sowie der Amiga 2000. Die gleichzeitige Nutzung großer Datenmengen und der Austausch von Informationen ist so ohne Zeitverlust möglich.

Die komplette Serienausstattung

Bereits in der Basisversion verfügt der PC 40 über einen 1 MB RAM-Arbeitsspeicher, das Betriebssystem MS-DOS 3.21, ein 1,2 MB-Floppylaufwerk und eine 20 MB-Festplatte. Der Intel 80286 Mikroprozessor (16 Bit) ist mit 10 MHz getaktet; die hohe Rechengeschwindigkeit des PC 40 liegt damit an der obersten Spitze vergleichbarer Systeme. Dateien werden in Sekundenbruchteilen nachgeladen oder gespeichert; Grafiken im Handumdrehen erstellt. Zur ggf. nötigen Anpassung an manche Standard-Software kann der Prozessor per Befehl auf kompatible 6 MHz heruntergetaktet werden. Der 14"-Monochrom-Monitor sorgt für die einwandfreie Darstellung von Texten und Grafiken mit einer Auflösung von bis zu 720x348 Bildpunkten. Die ergonomische DIN-Tastatur entspricht den neuesten arbeitsphysiologischen Anforderungen. Ein Schlüsselschalter schützt den PC 40 Benutzer vor unbefugtem Zugriff und Mißbrauch seines Gerätes. Bei hohen Anforderungen an das Speichervolumen (z. B. riesigen Datenbanken) kann die Kapazität des PC 40 problemlos mit einem weiteren Harddisk-Laufwerk oder Tape-Streamer zur Datensicherung erweitert werden.

Im Gegensatz zum PC 40-20 verfügt die Version PC 40-40 über eine eingebaute Festplatte mit einer Kapazität von 40 MB und kurzer Zugriffszeit. Darüber hinaus ist der PC 40-40 standardgemäß mit einer EGA-Karte und einer MF-II-Tastatur ausgerüstet!

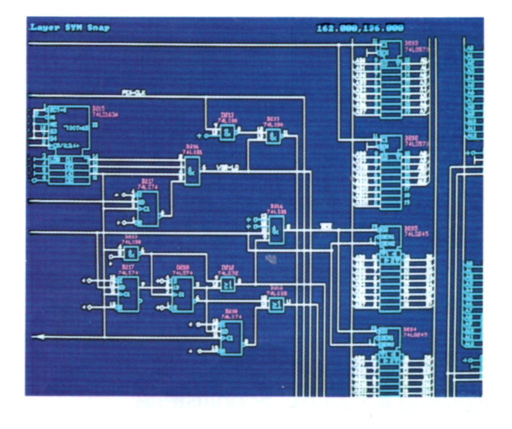


RIENAUSSTATTUNG



Als File-Server im Netzbetrieb

Eine preiswerte Lösung: der PC 40-40 in lokalen Netzwerken.



Der PC 40 als CAD-Profi

Der Commodore PC 40 besitzt als Hochgeschwindigkeitsrechner mit hochauflösender Grafik ideale Voraussetzungen für den Einsatz im CAD-Bereich.






Die meistgekauften PCs in Deutschland heißen Commodore. Ausschlaggebend dafür sind ein hohes Preis-/Leistungsverhältnis sowie das breite Netz autorisierter Commodore-Systemhändler.

TECHNISCHE DATEN
COMMODORE PC 40-20/PC 40-40

PC 40-20
CPU
80286 CPU, 16 Bit
6/10 MHz Taktfrequenz umschaltbar

Co-Prozessor
80287 Arithmetic Co-Prozessor (optional)

Speicher
1 MB RAM Speicher standardmäßig
20 MB Festplatte (formatiert)
1,2 MB Diskettenlaufwerk 5¼"
Zweites Diskettenlaufwerk 360 KB optional

Schnittstellen
serielle RS 232-C Schnittstelle
parallele Centronics Schnittstelle

Erweiterung
8 Industriestandard kompatible Erweiterungssteckplätze
3 Anschlüsse belegt von Hard-Disk/Floppy-Disk Controller, Monochrom/Color Grafik-Adapter und parallelem/seriellem Adapter
5 freie Slots für z. B. Maus-Karte oder Erweiterungskarte mit 8 oder 16 MB Speicherkapazität

Videoadapter
AGA-Grafikkarte

Bildschirm
14" Monochrom-Bildschirm

Tastatur
DIN-Tastatur, 84 Tasten

Uhr
Echtzeituhr mit Datum (batteriegepuffert)

Schlüsselschalter

PC 40-40
wie PC 40/20, jedoch mit folgenden Abweichungen:

Speicher
schnelle 40 MB Festplatte (formatiert)

Videoadapter
EGA-Grafikkarte (incl. AGA-Funktionen)

Tastatur
erweiterte DIN-Tastatur, 102 Tasten MF II

Commodore

Commodore Büromaschinen GmbH
Lyoner Straße 38, 6000 Frankfurt 71,
Tel. (069) 6638-0, Telefax 6638-159,
Telex 4185663 como d,
BTX * 20095 #

Commodore AG
Langenhagstrasse 1, CH-4147 Aesch,
Tel. 061-782212, Twx. 964961

Commodore Büromaschinen GmbH
Kinskygasse 40–44, A-1232 Wien,
Tel. (0222) 675600, Twx. 111350

Stand: Februar 1988

Art.-Nr. 687014/2.88